

71.3.011.24: Rahmenvereinbarung über die Beschaffung von Unterflurbehältern für den Abfallwirtschaftsbetrieb

VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Landeshauptstadt Kiel - Der Oberbürgermeister
Kontaktstelle	Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel
Zu Händen	Niko Rowedder
Postanschrift	Daimlerstraße 2
Ort	24109 Kiel
E-Mail	niko.rowedder@abki.de
URL	www.kiel.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Postalisch an folgende Stelle

Bezeichnung	Landeshauptstadt Kiel - Der Oberbürgermeister
Kontaktstelle	Rechtsamt - Zentrale Vergabestelle
Zu Händen	Frau Wischhusen
Postanschrift	Fleethörn 9
Ort	24103 Kiel
Telefon	+49 431/901-2779
Fax	+49 431/901-61301
E-Mail	zentralevergabestelle@kiel.de
URL	www.kiel.de/ausschreibungen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHMHKDT/documents>

Art und Umfang der Leistung

Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Unterflursammelsystemen, Doppelkammer-Unterflursystemen und Halbunterflursystemen für den Zeitraum von 18 Monaten mit der Option einer Verlängerung um weitere 12 Monate aufgeteilt in vier Lose

Haupterfüllungsort

Ort	Kiel
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Haupterfüllungsort	Die Anlieferung erfolgt an eine vom ABK vorgegebene Adresse innerhalb des Kieler Stadtgebietes.

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Rahmenvereinbarung über einen Zeitraum von 18 Monaten mit der Option einer Verlängerung um weitere 12 Monate
Die Einzelaufträge erfolgen schriftlich.
Beginn der Rahmenvereinbarung: nach Zuschlagserteilung.

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

71.3.011.24: Rahmenvereinbarung über die Beschaffung von Unterflurbehältern für den Abfallwirtschaftsbetrieb

VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Ja
Angebote sind möglich für: ein oder mehrere Lose
Anzahl der Lose: 4

Los Nr.: 1 Bezeichnung: Unterflursammelbehälter mit Einwurfschütte und Magnethalterung
Erfüllungsort Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Art und Umfang der Leistung Die Leistungen des Unterflursystems mit Einwurfschütte und Magnethalterung bestehen aus:
Betonschacht
Sicherheitsplattform
Sammelbehälter / Container
Gehwegplattform
Einwurfsäule /Gehäuse mit variablen Öffnungen
Aufnahmesystem (2-Haken-System)
Installation
Für die Rahmenvereinbarung gilt der folgende Höchstwert: 101.850,00 EUR netto. Die Rahmenvereinbarung endet mit dem Erreichen des vorgenannten Höchstwertes oder dem Ablauf der maximalen Laufzeit von 30 Monaten.
Zuschlagskriterien Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Ausführungsfristen Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Los Nr.: 2 Bezeichnung: Unterflursammelbehälter mit Einwurftrommel und Fusspedal
Erfüllungsort Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Art und Umfang der Leistung Die Leistungen des Unterflursystems mit Einwurftrommel und Fusspedal und bestehen aus:
Betonschacht
Sicherheitsplattform
Sammelbehälter / Container
Gehwegplattform
Einwurfsäule /Gehäuse mit variablen Öffnungen
Aufnahmesystem
Installation
Für die Rahmenvereinbarung gilt der folgende Höchstwert: 52.500,00 EUR netto. Die Rahmenvereinbarung endet mit dem Erreichen des vorgenannten Höchstwertes oder dem Ablauf der maximalen Laufzeit von 30 Monaten.
Zuschlagskriterien Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Ausführungsfristen Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Los Nr.: 3 Bezeichnung: 2-Kammer Unterflursystem mit Einwurfschütte und Magnethalterungen
Erfüllungsort Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Art und Umfang der Leistung Die Leistungen des 2-Kammer Unterflursystem mit Einwurfschütte und Magnethalterungen bestehen aus:
Betonschacht
Sicherheitsplattform
2-Kammer Sammelbehälter / Container
Gehwegplattform
je 2 x Einwurfsäule / Gehäuse mit variablen Öffnungen

71.3.011.24: Rahmenvereinbarung über die Beschaffung von Unterflurbehältern für den Abfallwirtschaftsbetrieb

VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Aufnahmesystem
Installation

Für die Rahmenvereinbarung gilt der folgende Höchstwert: 9.750,00 EUR netto. Die Rahmenvereinbarung endet mit dem Erreichen des vorgenannten Höchstwertes oder dem Ablauf der maximalen Laufzeit von 30 Monaten.

Zuschlagskriterien
Ausführungsfristen

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Los Nr.: 4 Bezeichnung: Halbunterflurssystem

Erfüllungsort
Art und Umfang der Leistung

Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Die Leistungen des Halbunterflursystems bestehen im Wesentlichen aus:
feuerverzinkter Bodenwanne, offen oder geschlossen
1x Stück Sammelbehälter / Container
2 x Einwurfschütten oder -klappen /Gehäuse mit variablen Öffnungen
Aufnahmesystem (2 Haken-System)
Installation

Für die Rahmenvereinbarung gilt der folgende Höchstwert: 10.800,00 EUR netto. Die Rahmenvereinbarung endet mit dem Erreichen des vorgenannten Höchstwertes oder dem Ablauf der maximalen Laufzeit von 30 Monaten.

Zuschlagskriterien
Ausführungsfristen

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Folgende Unterlagen/Angaben/Nachweise sind mit dem Angebot vorzulegen:

- aktuelles Prüfsiegel "Gesicherte Nachhaltigkeit" - Umweltzertifikat

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

28.05.2024 um 10:30 Uhr
27.06.2024

Zusätzliche Angaben

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerberkommunikation ausschließlich über das DTVP, dort die Schaltfläche "Kommunikation", elektronisch zu führen ist.

Fragen sind ausnahmslos über diesen Kommunikationsweg zu stellen und werden nur auf diesem Weg beantwortet. Die Bewerber sind verpflichtet die Veröffentlichung neuer Bewerberfragen und deren Beantwortung selbstständig zu prüfen. Eine gesonderte Mitteilung seitens der Vergabestelle erfolgt nicht.

Nach der Angebotsöffnung erfolgt keine weitere Kommunikation über die Vergabepattform, sondern die zuständigen Fachämter werden im Bedarfsfall schriftlich, per E-Mail oder Fax kommunizieren.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YHMHKDT